









Waldbräude!

Freud ein leidenschaftlicher Göttergänger hat den Rest seiner Placette in Wald geblieben. Eine halbe Dutzend sind in...

Summe wieder müde man es in den letzten Tagen lesen, wie in den verschiedensten Teilen des besuchten Waldes genaue Stelle...

Da bräut es schon heutzutage auf Waldstätten von allen Seiten, das Teno-Wäpchen, vom am Hücker, die Heller-Drümpfen...

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Überzeit den Arbeiter für ihren eingehenden Eifer auszusprechen, war sehr berechtigt. Nach der Arbeit die Welt: In diese und die andere...

Turnen \* Spiel \* Sport. Zur Handball- und Fußballmeisterschaft der Deutschen Turnerzeitung 1925.

Von W. Bräutigam, Spielwart der D. T. Die Turnspielbewegung der Deutschen Turnerzeitung ist einen...

Die Deutsche Turnerzeitung würde einen ihrer wertvollsten Grundstücke verlieren, wollte sie in der Frage der Spielregeln bis zur...

Die Durchsicht dieser Spielregeln ist der letzten Entscheidung nicht zu einfach, als ich das letzte Aufgeben von den unangenehmsten...

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

hensie sie nicht rufen ließ, bis ein bekannter Beobachter Sporsmann, Johann K... er aus Meiningen, schließlich das erste anerkennungsgewordene Boot, das bis 11.000 l. baute...

Das Boot ist aber auch ein edles und rechtes Boot, im modernen Sinne des Wortes, denn die für den letzten Unterhaltungsloften wegt sein Holzboot leisten können, aber fern vom Wasser wohnen, wird es immer willkommen sein.

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Reklameteil. Die erste Bedingung für jede ungestörte Ruhe ist die Verwendung besser Zutaten für die Bereitung der Mischungen. Dr. Detker's „Gustin“

Zum 250. Gedenktage der Schlacht bei Fezbelin.

Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Am 18. Juni 1825. Nach anfänglichen Kämpfen hatten sich die Deutschen Reichstruppen im Oktober 1674 vor den Franzosen vom Oberstein an den Main zurückziehen müssen.

Das Boot im Ausfall.

Herben und Bekleidung des Bootes. In diesem Anzeiger erregte schon von langer Zeit der Wunsch, mit einem kleinen Boot die Götterwelt zu betreten...

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Aus Dianens Tagebuch.

Von Hans Ringe. Frau Helene M... hat sich kürzlich in dem durch seine Gabelorte bekannte Ort Nottstein in Thüringen...

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!

Man sieht, mach! Es gilt, nach diesen Zeichen fortzuschreiten zu diesen Schuppen, in der gleichen Weise das Feuer abzurufen!



### Aus aller Welt. Ballonexplosion bei Koblenz.

Katzenbach, französische Kolonien getötet.  
Paris. Bei dem 1. französischen Luftfliegerregiment, das gegenwärtig in Koblenz liegt, hat sich ein schwerer Unglücksfall ereignet. Ein Festballon, der über dem Stängelplatz Koblenz anlässlich einer Probe beim Startversuchen auf höherer noch unbekannter Höhe, etwa 15.000 Metern, einen schweren Brandsturz erlitten hat, ist in einem ersten Stadium fünfzig Sekunden nach dem Starten vor der Explosion der Schraube der Katalysator verfallen, sonst wäre das Unglück noch viel größer geworden.

#### Ein Millionen-Projekt.

Die Gold- und Silbererzschmelze in Frankfurt a. M. hat ihren Chefdeutlichen, der 25 Jahre in dieser Stellung tätig war, entlassen und ihm das weitere Vorgehen der Anstalt unterstellt. Der Chefdeutliche, der sich große Verdienste um die Anstalt erworben hat, die von der Firma auch in einer herausragenden Weise erfüllt ist, erkrankt worden, hatte bei seinem 25jährigen Jubiläum einen neuen Vertrag abgeschlossen, wonach ihm 1 1/2 Prozent Reingewinn als Entschädigung zugesprochen wurden. Nachträglich entstanden

nun Differenzen zwischen der Firma und dem Chemiker, so daß dieser, hat, ihn mit einer Abfindung zu entlassen. Die Firma entließ ihn darauf in der obigen Form. Jetzt hat der Chemiker die Firma um Entschädigung von 1 1/2 Millionen Reichsmark verlangt. Auf der Auszahlung ist man in Fach- und Industriekreisen sehr gespannt. Wir werden darüber ausführlich berichten.

### Explosion in einem bulgarischen Werk.

Am bekannten bulgarischen Kupferbergwerk Blatnitsa, 100 Kilometer nördlich von Sofia, erfolgte eine schwere Gasexplosion, die alle Hauptgänge durchlöchernte. Von den eingeschlagenen 27 Bergleuten sind zwei als Verletzte getötet worden. Man nimmt an, daß alle Bergleute getötet worden sind.

#### Für eine halbe Million Schmelzen geflohen.

Dresden. Der 25jährige Barock- u. Rococo-Modellbauer, der am 14. zum 15. Juni für geflohenen Familienmitglied, der aus 381 großen weißen Porzellan sowie aus zahlreichen Brillen, Uhren und Schmuckgegenständen geflohen ist, hat sich in der Provinz der Schweiz versteckt. Wie der Diebstahl möglich war, ist vollkommen unbekannt, da die Provinz der Schweiz sehr dicht mit in ihr Schlafzimmer nahm, wo sie sich hinter mehreren Türen einschloß. Die Diebstehubeute hat den Wert von einer halben Million Mark.

Die gefährliche Erde.  
Am Freitag ertranken mit einer Härteerhebung aus Samburg, beim Baden in der Elbe fünf Personen.

Frankfurt a. M. Sonnabend abend gegen 7 1/2 Uhr führte auf dem Frankfurter Flughafen beim Abfliegen eines Sportflugzeuges aus großer Höhe ab. Der Pilot stürzte mit sofortiger Wirkung beim Sturz hinab und wurde schwer verletzt.

Todessturz beifahrer flieger.  
Bei dem Schiffsanlauf am Sonntag auf dem Exerzierplatz in der Fliegerkaserne wurde mit seinem Flugzeug abfliegen. Versuchs, der im Sturz als Flieger einen sehr gefährlichen Sturz, erlitt einen schweren Schädelbruch, wurde zwei Verletzungen erlitten. Er ist im Krankenhaus seinen schweren Verletzungen erlegen.

Die heutige Nummer umfaßt 4 Seiten.

**„Der Leichtfuß“** die elastische Senk- und Plattfuß-Einlage bringt Fuß-, Beineiden, Senk- oder Plattfüßen Erlösung! Kostenl. Fubberatung in der „Leichtfuß“-Verkaufsstelle

**Gummihaus Grähneis Nacht.** Merseburg Gotthardstr.

Alleiniger Hersteller: Ernst Kühle, Staßfurt Herstellung hygien. Spezialitäten.

Die glückliche Geburt eines gesunden Stammhalters zeigen hocherfreut an

Otto Rübisch und Frau  
Anna geb. Jauck.  
Gut Lindenhof Martinwalden  
Kreis Banzlau, Schlesien.

**Die Schulkunst-Ausstellung**  
ft geöffnet jeden Nachmittag von 3-6 Uhr. Die Voranträge sind für Fingerringe von Schulen und Schulleitern freigegeben. Anmeldungen auswärtiger Schulen werden erbeten an Herrn Mittelschulrat W. W. in Merseburg, Gerichtsamt 6.

Merseburg, den 18. Juni 1926.  
V. 1286 25. Der Magistrat.

**Versteigerung.**  
Sonnabend, den 20. d. Mts., ab vormittags 10 Uhr im Grundbuch Bürgergarten Nr. 2 hier Versteigerung von  
Ferden, Mauler, Wagen, Pferdegeschirren, Wagenregalen, -schrank, Ledertischen, Eisenkränken, die, Polster, Stühle, Bettmatten und andere Waren, Katzen, Kühen, Ferkel usw. Siehe ausführliches Inserat am 15. d. Mts. H. Franke, beid. Auktion. Merseburg, Lindenstr. 11.

**Straßenverpachtung.**  
Wegen Umbauarbeiten in der Querfurter Straße werden vom 19. d. Mts. ab bis auf weiteres die Querfurter Straße vom Grundbuch Fern an bis zur Einmündung der Naumburger Straße (Kilometer) und die Lindenstraße in ihrer ganzen Länge für sämtlichen Fußverkehr gesperrt. Der Fußverkehr wird in dieser Zeit durch die Verkehrs- Naumburger Straße, Markt, bzw. Hallische Straße geleitet.

Laufstätt, den 16. Juni 1926.  
P. 1072 26. Die Volkzeit-Verwaltung.

**Gestügelzucht-Verein Frankleben.**  
Sonnabend, den 20. Juni, abends 8 Uhr  
Vortrag  
des Herrn H. Wulf-Kleinig im Gasthof Böhme, Frankleben. Alle Züchter und Geflügelhalter sind herzlich eingeladen. Besonders wird um Beteiligung der Frauen gebeten. Der Vorstand.

**Wäsche z. Ausbessern**  
wird nach angenommen Schmale Str. 29.

**Gordpantoffeln**  
dauerhaft, 1,50 Mark. H. Baranisch, Deigruke 1.

**Rücken**  
zu verkaufen  
Sülterstraße 18.

**Billig**  
steht für immer eine kleine Anzeigebild. Merseburger Korrespondenz und Sie erreichen mit gelos ihren Zweck.

**Neuer 3-Wägen Wagen**  
zu verkaufen  
Sülterstr. 18, Hallische Str. 9.

**Ziegenlämmer**  
zu verkaufen  
Meinshau 4.

**Ein Lauchenschwein**  
zu verkaufen  
Brensch 29.

**1 Laucherschwein**  
zu verkaufen  
Eiffen Str. 5.

**8 kleine Gänse**  
zu verkaufen  
Meinshau 62.

**9 Stck. kl. Gänse**  
a 1,50 Mk. zu verkaufen  
Sülterstr. 11.

**11 kleine Gänse**  
14 Tage alt, zu verkaufen  
Eiffen 2.

Empfehle mein allerbestes Lager in

**Schuhwaren**

Nur gute Qualitäten! Billigste Preise!

Damen - Halbhuhe Kinder - Stiefel und Gabelschuhe Herren - Stiefel u. Halbhuhe  
Pumps, Schuhe und Spangen in Lack, Leder, u. braun  
von einfachen bis zum eleganten in Lack, Wildleder, braun und schwarz in all. Größen u. Sorten  
Zäglich neue Eingänge. Nur erstl. Fabrikate. Kleingroße Auswahl.

Richard Schmidt Jun., Schuhmachermeister, Sülterstraße 3/5, Merseburg, Telefon 188.  
Besichtigung ohne Kaufzwang.

GDA GDA

- 3 t - NAG - 5 t -

Die weltbekannten Lastkraftwagen allen voran.

Verlangen Sie nach heute Angebot durch die Vertreter:

**Gustav Engel Göhne**  
Telephon 203. Kraftfahrzeugbau. Telephon 203.

GDA GDA

**Auf Kredit**  
Sämtliche Artikel und Bekleidungsstücke für

**Fußball-, Bog-, Hockey-, Tennis-, Wander-, Turn-, Sport und Leicht-Athletik**

Sofortige Lieferung bei geringer Anzahlung auch nach auswärts. Beglückte Kataloge

Verlangen Sie kostenlose Zustellung unseres Sport-Katalogs

**Paul Sommer**  
Salle a. S. Leipziger Straße 14, I. u. II. gegenüber Café Dor.

**Gute Speisekartoffeln**  
werden noch einige Fahren gebraucht

**Kaninenbetrieb Leuna-Werke.**  
Gründungsleiter, Grabeninspektoren, schwarz-weiß, Silberfuchs, in groß. Auswahl sehr preisw. Bildhauerer Bielig, Gartenstr. 11/17, Tel. 684.

Neuer 3-Wägen Wagen zu verkaufen  
Sülterstr. 18, Hallische Str. 9.

**Haarfarbe „Julco“**  
zum Selbstfärben das Beste zu haben Ritter-Drogerie.

**Gummimantel**  
B. Baranisch, Deigruke 1.

**Terrazzo-Fußboden**  
empfehlen

**Bildhauerer Bielig,**  
Gartenstr. 11/17, Tel. 684.

**Einkehrwagen**  
ausserhalten zu verkaufen.  
Kotter-Bildhauerer 10, p. r.

**Haarfarbe „Julco“**  
zum Selbstfärben das Beste zu haben Ritter-Drogerie.

**Malteser-Beringe**  
2 Stück nur 25 Pfg. und neu Sommer.

**Malta-Kartoffeln**  
empfehlen  
Paul Näher Nachf., Merseburg Markt 9. Tel. 343.

**Neue kleine neue**  
Mafes-Beringe  
2 Stück nur 25 Pfg. und neu Sommer.

**Malteser-Beringe**  
empfehlen  
Paul Näher Nachf., Merseburg Markt 9. Tel. 343.

**Freiwillige Feuerwehr.**  
Freitag, d. 19. d. Mts. 7 1/2 Uhr  
Sammelabend 8 1/2 Uhr  
Anreisen am Ozeanische (Kasernenstraße) bei der Festlichen, Stadtsaal. Das Kommando.

**Damenstrümpfe**  
Mag Käther, Schmale Straße 21.

**Biochemischer Verein**  
Merseburg und Umgebung  
Am Freitag, den 19. Juni, abends 8 Uhr  
außerordentl. Versammlung  
Der Vorstand.

**Kurhaus Bad Dürrenberg**  
Heute Donnerstag  
I. Réunion-Abend  
Anfang 8 Uhr. — — — Tanz frei!  
Hierzu ladet alle lieben Merseburger aus Stadt und Land herzlich ein  
Karl Seelig.

**Züchtige Maler und Anstreicher**  
für dauernde Beschäftigung sucht  
**Gachse & Rothmann,**  
Dankefeld Leuna-Werke.  
Büro: Am Spirener Weg.

**Sünger träufel Mann**  
23 Jahre alt, nat. nat., mit guter Allgemeinbildung, Buchführung, Grammatik und Kenntnis im Maschinenschriften sucht gegen mäßige Bezahlung Beschäftigung, evtl. auf dem Lande. Gest. Angebote unter 610 an die Geschäftsstelle d. Bl.

**Platzretreter**  
für Merseburg und Umgeb. der über kühlte und trockene Lagerung verfügt und bei der einfachsten sowie Gummitechnik auf ein- und einseitig ist für Qualitätswaren. Ihre äußerst tüchtigen Mitarbeiter wollen verbunden mit Angabe von Sicherheiten und Referenzen schreiben, an 2223 an die Geschäftsstelle d. Bl.

**Süchtigen Klempnergehilfen**  
sucht ein  
B. Mitternacht, Klempnerb., Markt 29.

**Süchtigen Glasergehilfen**  
sucht sofort  
Reimb. Schmidt.

**Süchtigen Mädchen**  
vom Lande, welches schon in Stellung war, zum 1. Juli gesucht  
Marg Ebert, Gothaerstr. 35, Ebern.

**Süchtigen Mädchen**  
Suche für sofort oder später ein  
älteres Mädchen für Küche und Hausarbeit.  
Franz Ebers, Leuna 47a

**Süchtigen Mädchen**  
zum 1. Juli aus Land gesucht. Zu erfragen beim  
Bildhauerer Bielig, Gartenstr. 11/17, Tel. 684.

**Süchtigen Mädchen**  
als Hausmädchen od. Wäsche, Fischerstr. 22, 2. Et. Dammstr. von 6 bis 7 Uhr zu melden.

# OPEL ermäßigt die Preise!

Die enorme Produktionssteigerung und die dadurch erzielte Verbilligung der Gesteungskosten gestattet, die Verkaufspreise für den

## 4 PS OPEL-WAGEN

wie folgt herabzusetzen:

Zweisitzer . . . . .	Mk. 3850.-	} ab Fabrik
Dreisitzer . . . . .	Mk. 4600.-	
Limousine . . . . .	Mk. 5300.-	
Lieferwagen . . . . .	Mk. 4200.-	

Die Preise verstehen sich in kompletter fahrfertiger Ausstattung einschließlich 5 facher Ballonbereifung, elektr. Boschlicht und Anlasser-Anlage, elektr. Hupe, Kilometerzähler mit Geschwindigkeitsmesser u. kompl. Werkzeug. Lieferungen sind meist prompt ab meinem Lager möglich. Kulanteste Zahlungsbedingungen.

## OTTO KUHN / HALLE-SAALE

Karosserie-Werk.

Generalvertreter der Fa.: Adam Opel, Rüsselsheim.

Vertreter mit besteingerichteten Werkstätten und Ersatzteillagern an allen größeren Plätzen der Provinz.

Verkaufsstelle

# Autohaus Nürnberger & Greiner

Kommandit-Gesellschaft

Telephon Nr. 341

MERSEBURG

Hallsche Straße 12.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
Eröffnung morgen, den 19. Juni 1925 im  
Haus Lindenstraße 19, Merseburg ein

**Herren-Friseur-**  
und  
**Toiletteartikel-Geschäft**  
(Villagelgeschäft)  
und bitte um gütigen Zuspruch.

**Alfred Donat**  
Friseur.

**Neue saure Gurken**  
in Tonnen und Schöckeweise zum billigsten Tages-  
preis bieten an

**Adler & Boett**  
Lebensmittelgroßhandlung  
Hallsche Straße 3. Fernruf 1000.

**Neues Schützenhaus**  
Morgen Freitag  
**Ball**  
**Jazzband-Kapelle!**  
Tanz frei! Tanz frei!

**Allgemeiner Turn-Verein**  
Somabend, d. 20. Juni, abds. 8 Uhr im Kivoli

**Unterhaltungsabend**  
verbunden mit  
**Theater und Ball**  
Hierzu ladet freundlichst ein  
Der Vergnügungs-Ausschub.

Freitag von 5 Uhr an

**ff Rostbratwürste**  
Fleischerei **Rühlmann**  
Neu-Röffen, Mittelstraße.

**Lungenleiden**  
Rhinno-, Magen- und Beinranke kann ich die Be-  
handlung des Pflanzenheilkundigen Herrn **Willy**  
**Wandrowsky, Halle a. S., Ranische-**  
**straße 16** ans eig. Erfahrung empfehlen, bin zur  
Auskunft bereit. **D. Schulz**, Berliner Str. 32.

**Achtung! Achtung!**  
**Briffett-Verkauf**  
in großen und kleinen Mengen frei Haus.  
Zahlungsbedingungen nach Uebereinkunft.  
Führen bis 50 Zentner nimmt täglich an

**Franz Sigtus, Leuna**  
Kartoffel- und Kohlenhandlung.  
Kartoffel werden noch andere Führen angenommen.

### Geschäftsmann! Reklame hebt das Geschäft!

**Lichtspiel-Palast „Sonne“** \* **Union-Theater** \*

Programme von Freitag bis Montag.



**I. u. II. Teil**  
mit  
verstärktem Orchester.

Das große Trianon-Filmwerk  
3 Akte! 3 Akte!

**Ein Traum vom Glück!**  
Der Roman einer Ballettense  
von B. C. Rühge.

Ein Frühlingsroman zur Maienzeit.  
Das Hohelied der Liebe!

**Machen Sie sich keine Sorgen**  
wir liefern Ihnen

**Herren- u. Damenkonfektion**  
**Straßen u. Gesellschaftskleider**  
**Bett- und Leibwäsche**  
mit ganz niedriger Anzahlung bei sofortiger  
Aushändigung der Ware und niedrigster  
Abzahlungsweise

**Wäsche und Konfektions-Vertrieb**  
Halle a. S., Grosse Ulrichstraße 4, 1. Etage.  
Vertreter für das Gesamt-  
Schlickensrieder,  
Frankleben, Friedrichstr. 1.

**Fridericus Rex**  
I. Teil: **Sturm und Drang.**  
II. Teil: **Vater und Sohn.**

Darsteller:  
Friedrich Wilhelm I. König  
von Preußen . . . . . Albert Steinrück  
Friedrich, Kronprinz von  
Preußen . . . . . Otto Gebhä  
Christlich Christine, Kron-  
prinzessin . . . . . Erna Morana  
Frau v. Marlen, Hofdame  
d. Kronprinzessin . . . . . Lilly Auer  
Preußen . . . . . Charlotte Schulz  
Fürst Leopold v. Anhalt-  
Dessau . . . . . Eduard v. Winterstein  
Leutnant v. Ralte, Freund  
des Kronprinzen . . . . . W. Kaiser  
Leun v. Keltz, Freund  
des Kronprinzen . . . . . R. Prast  
v. Poellnitz, Hofmarschall d.  
Königs v. Preußen . . . . . F. Groß  
Doris Ritter, ein Bürger-  
mädchen v. Potsdam . . . . . Lilly Alexander  
Kantor Ritter, ihr Vater W. Prager  
außerdem Hofdamen, Offiziere, preuß. Regi-  
mentier, Pagen, Lakaien, Soldaten d. Potsdamer  
Riesengarde, Volk usw.

Anfang 5 1/2, und 8 Uhr. Sonntag 3 Uhr  
große Jugend- und Familienvorstellung

In fabelhafter Darstellung sehen wir:  
**Gräfin Agnes Esterhazy**  
**Sarry Liebste - Uchi Elvet.**

**Im Vorprogramm:**  
**Das alte und das neue Rom!**  
Anfang 1/2 7 und 8 1/2 Uhr.

**Heute Donnerstag**  
**Das Dorf ohne Glocke.**  
Spernjungspiel in 8 Akten v. E. Kätheke.

**Vertreter**  
für Motorräder 2 1/2 PS, Feuerret, Sojusmaschine per  
lofort gelocht. Glöfferten an  
**Mitteldeutscher Motorrad-Vertrieb**  
Halle a. S., Domstraße 1, Telephon 8486.

**Büfettfräulein**  
gelocht. Schriftl. Anzahl. mit 8234 an die  
Verhäftsstelle d. H. Bild. Jugendab-  
schritten befügen!



